

n) Kat.-Nr. 97. Karl Joseph Graf von Lamberg, Sohn Leopold Josefs (1686—1742), vergleiche Nr. 96 (Kat.-Nr. 36). Jüngling mit grauer Allongeperücke, in Panzer und weißem Mantel mit dem Johanniterkreuz, mit der rechten Hand durch das Fenster auf eine Seeschlacht hinweisend. Am Rahmen bezeichnet: *Conte Carlo di Lamberg* (ebenda). [Fig. 87.]

Fig. 87.

90. Öl auf Leinwand. 67 × 74. Kat.-Nr. 62. Halbfigur. Josef Graf von Mollard. Glattrasierter Mann mit weißer Perücke, in Brustharnisch, mit blauem Rocke. Gutes österreichisches Bild, Anfang des XVIII. Jhs. (I. Stock, N., Toilettezimmer).



Fig. 82 Leopold Joseph Graf von Lamberg, um 1680 (S. 99)

91. Pendant dazu. Kat.-Nr. 61. Seine Gemahlin Maria Aloisia, geb. Gräfin Lamberg, Tochter Franz Sigmunds. Blondlockige Dame in weitausgeschnittenem Spitzenkleide, mit rotem gesticktem Mantel. Vorzügliche österreichische Arbeit, Anfang des XVIII. Jhs. (ebenda).

92. Öl auf Leinwand. 60 × 73. 71 Bilder, Halbfiguren, mit den Porträts der Päpste Innozenz XII. und Clemens XI., des kaiserlichen Botschafters Leopold Josef Grafen von Lamberg und der 68 Kardinäle, die an dem Konklave von 1701 (Wahl Klemens' XI.) teilgenommen haben. Graf Leopold Josef ließ diese Serie zur Erinnerung an das Konklave, bei dem auch er anwesend gewesen war, herstellen. Zuletzt befanden sie sich im Oratorium über den Fresken (Papstbildern) von Andora. Mittelmäßige, zum Teil geringe Arbeiten aus dem Anfang des XVIII. Jhs. (Großes Vorzimmer, II., N.)